

Quarter Horse-Sport 2012/2013

Fakten und Ausblick



Agenda

Die Turniersaison 2012 in Zahlen

Das AQHA Leveling Program

Die neuen AQHA-Regeln ab 2013

Ausblick 2013



Die wichtigsten Fakten im Überblick

2012

- kaum Veränderungen, da Entry-Rekord vor allem durch die QH-EM begründet ist
- deutlicher Starterrückgang bei den Open-Reitern
- mehr Introductory Shows, weniger All-Novice Shows
- DQHA Futurity erholt sich leicht, Ostfuturity setzt sich an die Spitze
- Zahl der SSA-einbezahlten Hengste sinkt auf Fünf-Jahres-Tief

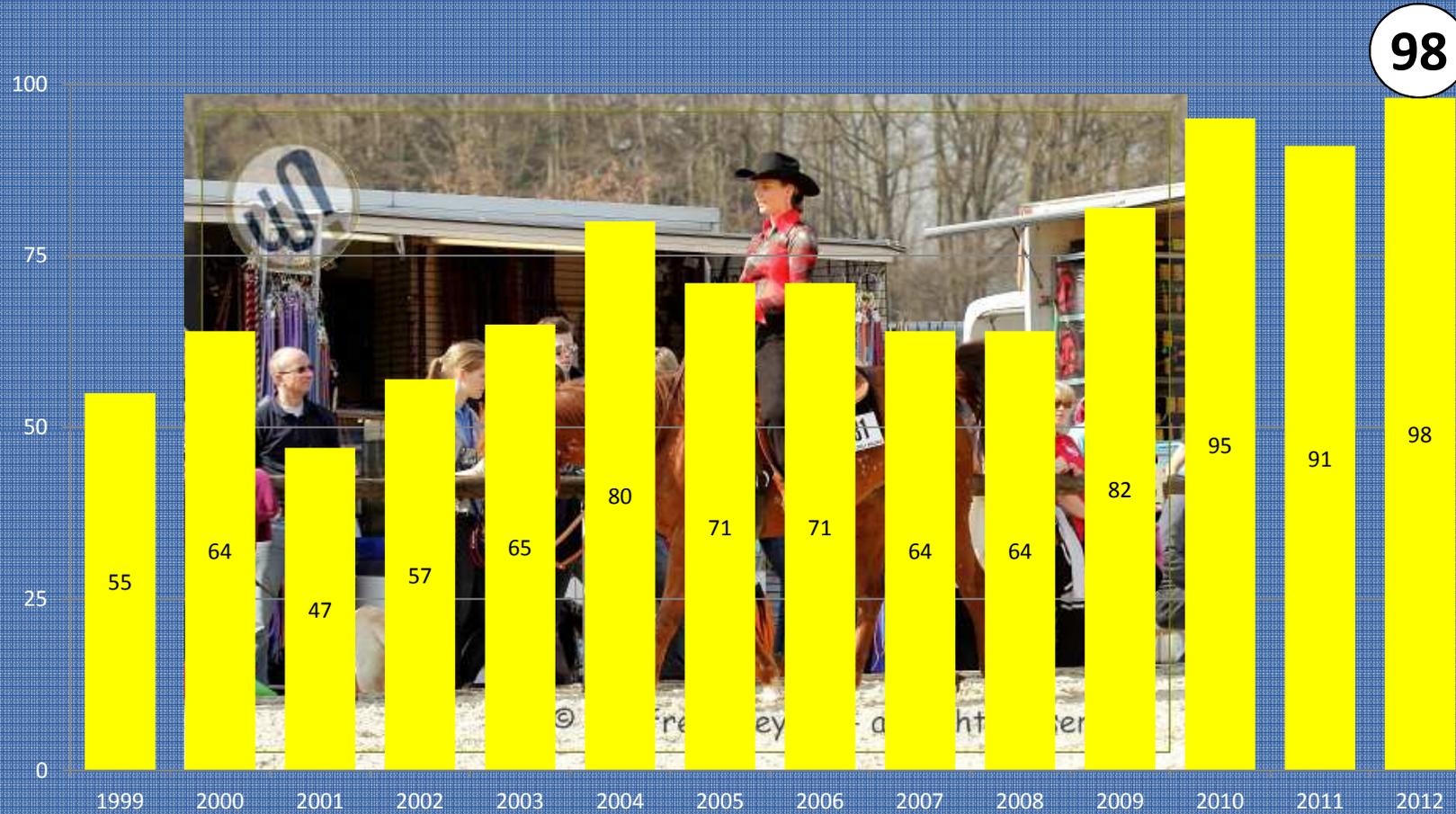
2013

- aufgrund höherer Approval-Gebühren 20% weniger AQHA-Shows und Starts erwartet
- bislang nur noch sechs AQHA All-Novice Shows geplant
- mit Q13-Umzug finden zwei von drei deutschen AQHA-Starts in Kreuth statt
- aufgrund fehlender Punktegrenzen findet Leveling in Europa nur mit Rookie-Klassen statt



Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

Mehr AQHA-Shows durch Quarter Horse-Europameisterschaft 2012



Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

Und: Mehr Introductory Shows, aber weniger All-Novice Shows



Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

Durch Mehrfachshows mehr Entries, aber nicht mehr Starter

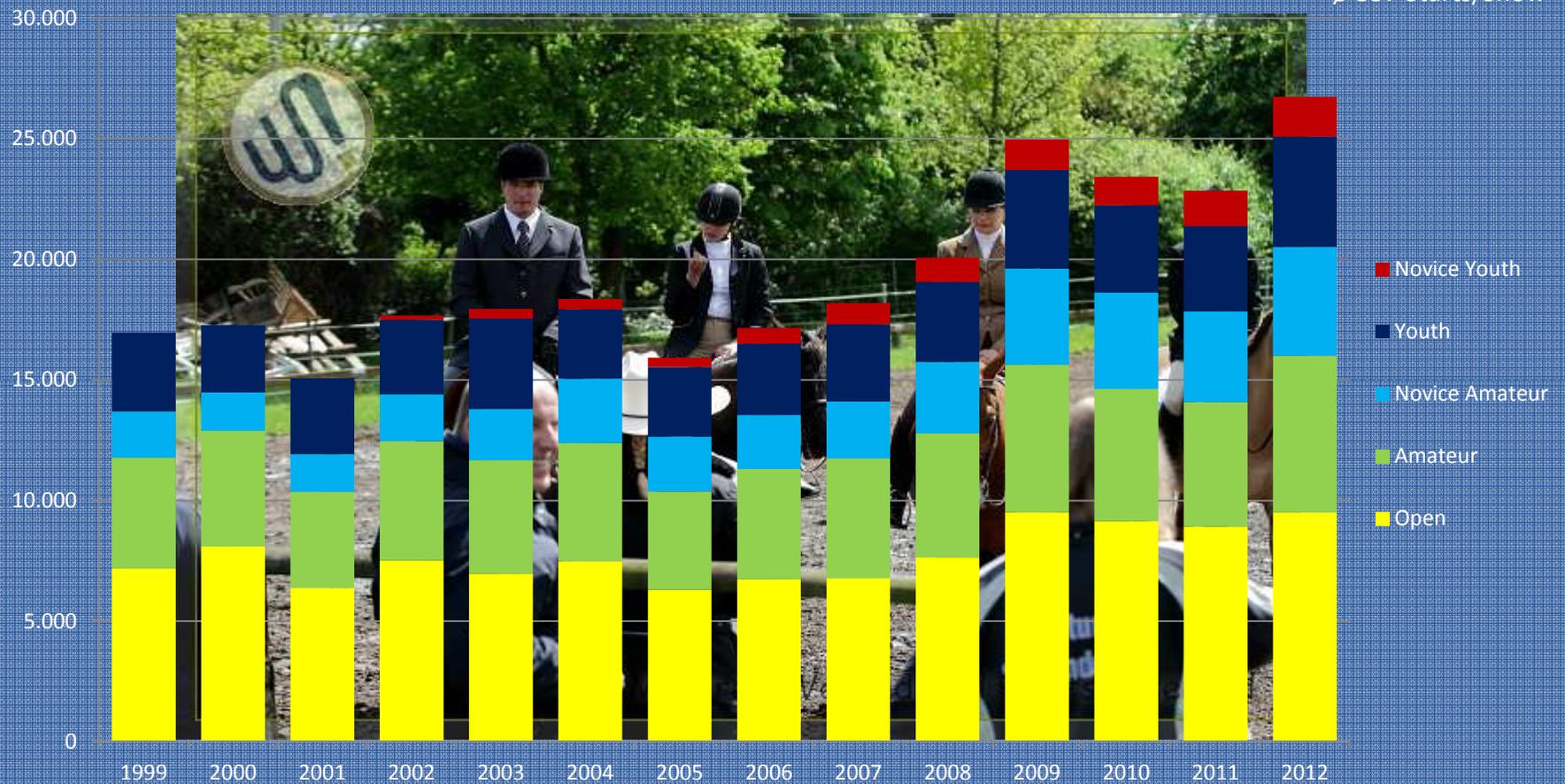
26.809



Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

Kaum Veränderungen in den verschiedenen Kategorien, aber...

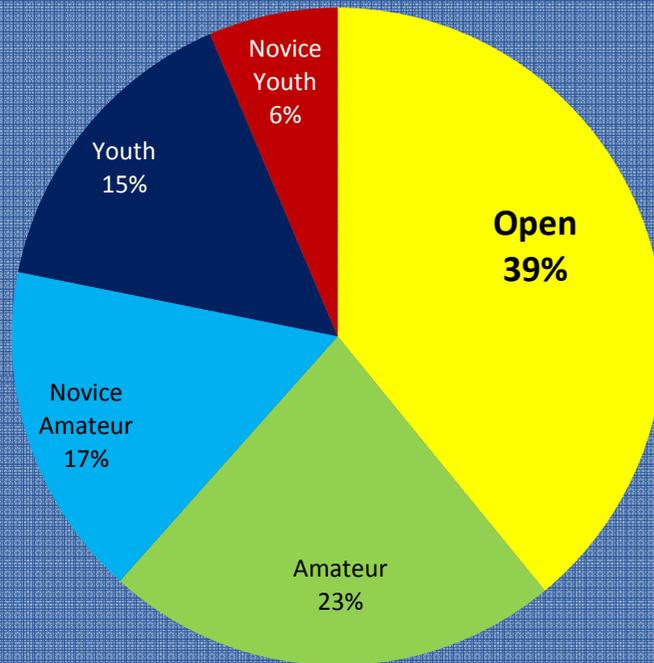
Ø 357 Starts/Show



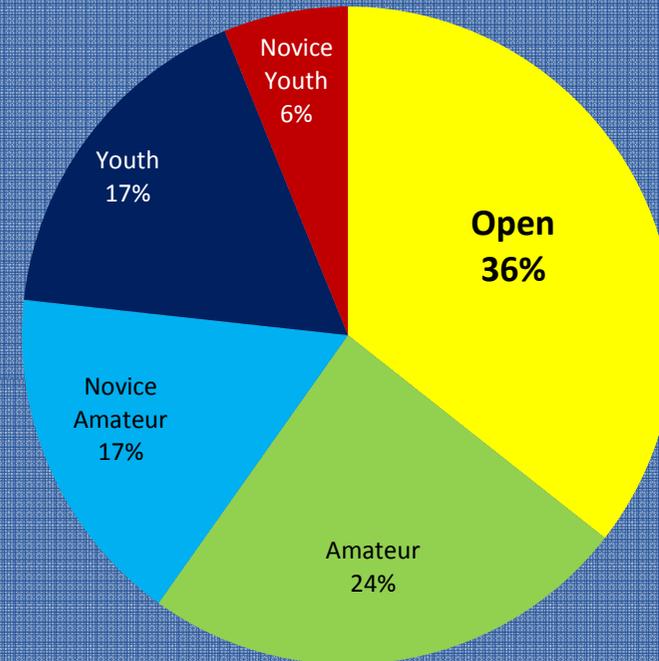
Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

...spürbarer Starter-Rückgang bei den Open-Reitern

2011



2012



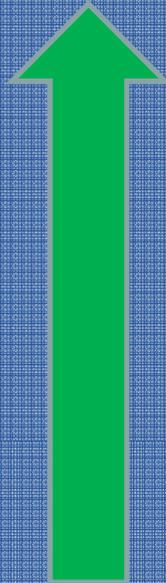
Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

**Fast alle großen Shows verlieren Entries, aber:
QH-EM verdoppelt die Anzahl der Richter und wächst zudem um 20%**

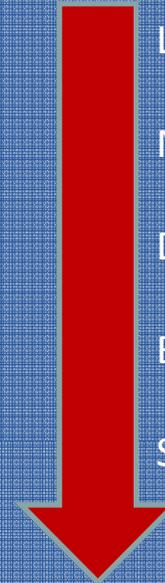


Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

Gewinner und Verlierer 2012



Quarter Horse-EM (1/2)	+ 173
Quarter Horse-EM (3/4)	+ 99
Easter Show Eltze	+ 98
Dinslaken (ANS)	+ 71
Südfuturity Erbach	+ 64



Langenbrettach	- 163
Midsummer Show	- 123
Dickel-Dönsel	- 106
Bavarian Spring Classic	- 106
Steyerberg (ANS)	- 66



Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

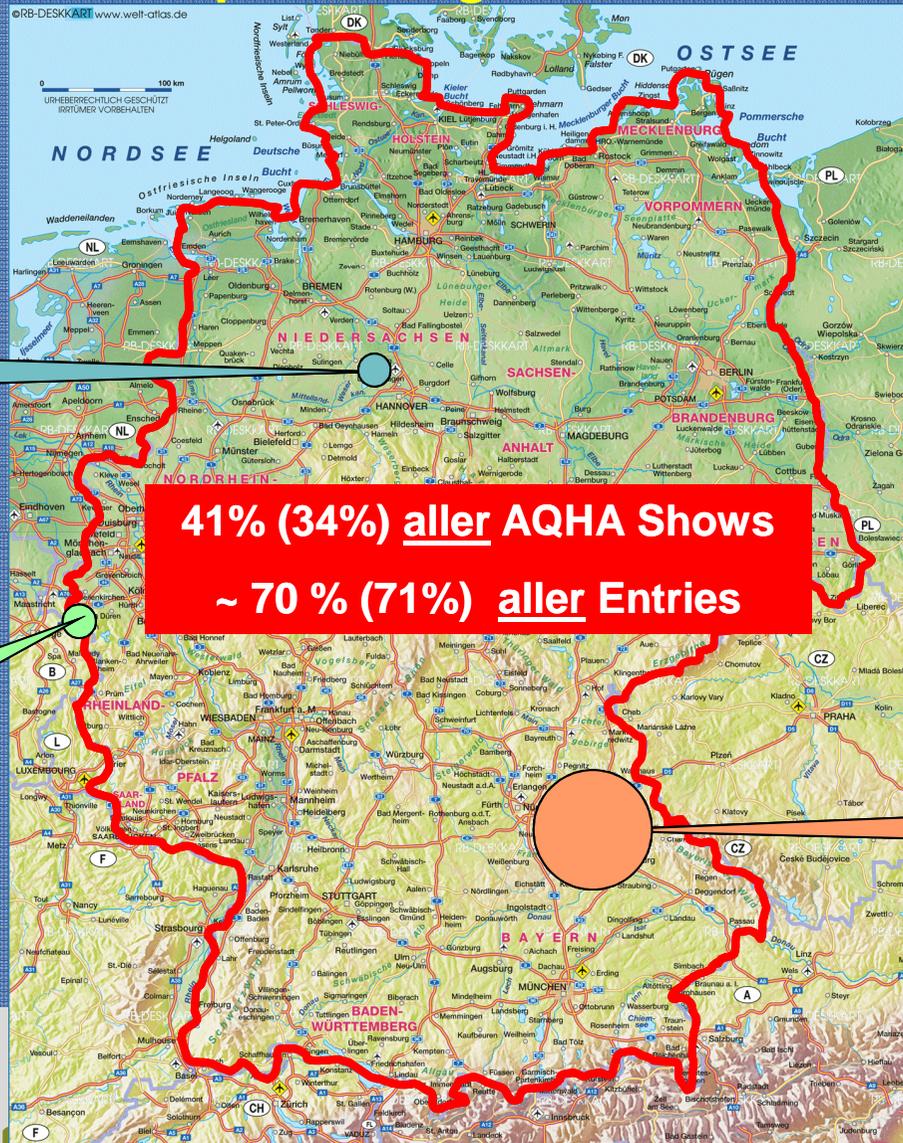
Die besten Neueinsteiger der Saison 2012

Ostfuturaity (AQHA)	+ 233
Balingen	+ 209
Kreuth (ISS)	+ 178 (2fach)
Memmingen	+ 174 (2fach)
Uchtelfangen	+ 174
<i>zusätzlich</i>	
QH-EM 3/4	+ 864 (2fach)
QH-EM 7/8	+ 779 (2fach)



Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

Rückschritt: Der AQHA-Sport verlagert sich wieder nur auf drei Orte



Wenden

12/3.355

Aachen

4/3.449

Kreuth

25/12.034



Die Turniersaison 2012 in Zahlen: AQHA-Shows

Scenario 2013: 75% aller AQHA-Entries in Kreuth und Wenden



Wenden

10/3.000

2013 droht durch den Umzug der Q13 nach Kreuth eine Erosion der AQHA-Turnierlandschaft: Zwei von drei Entries finden in Kreuth statt!

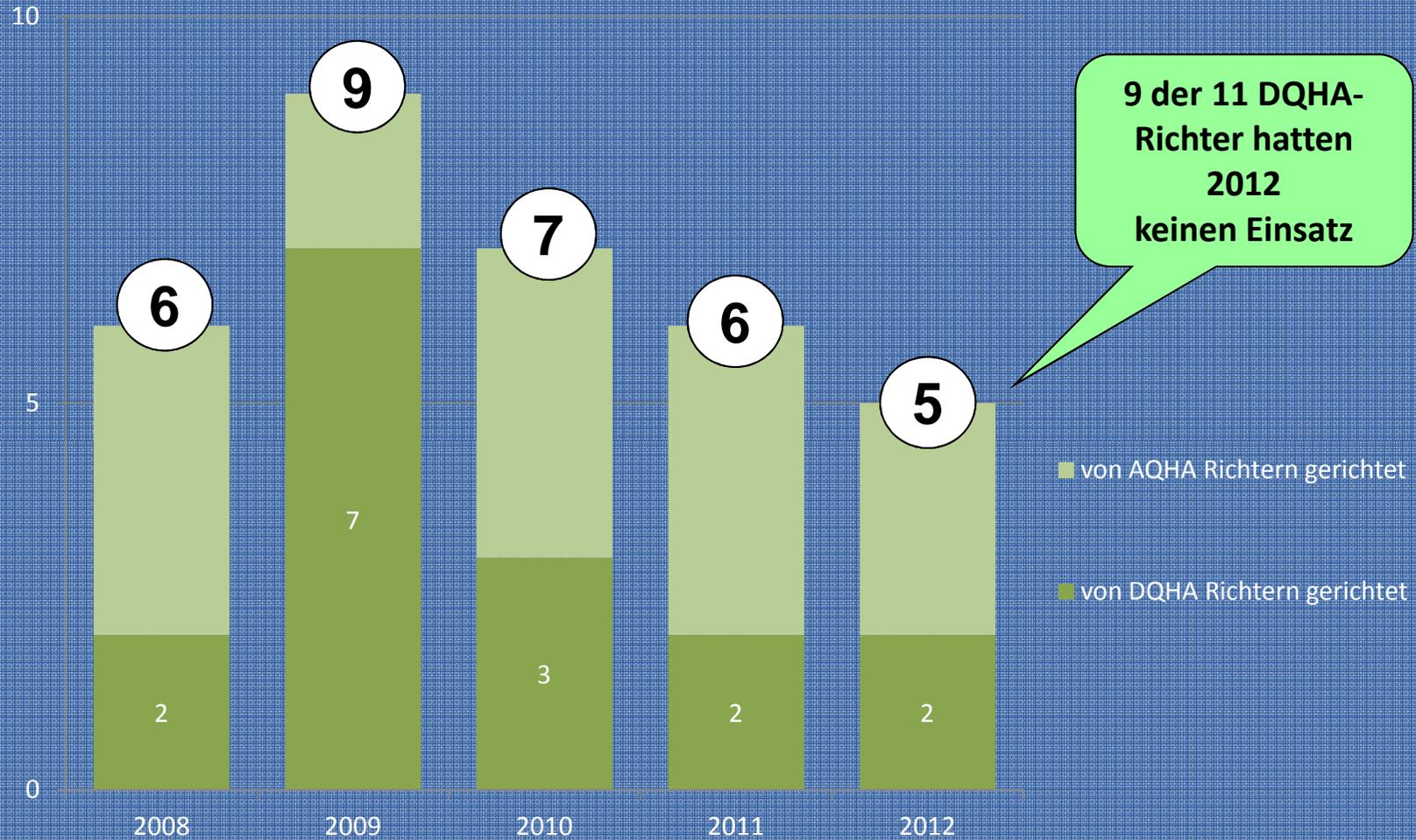
Kreuth

24/14.000



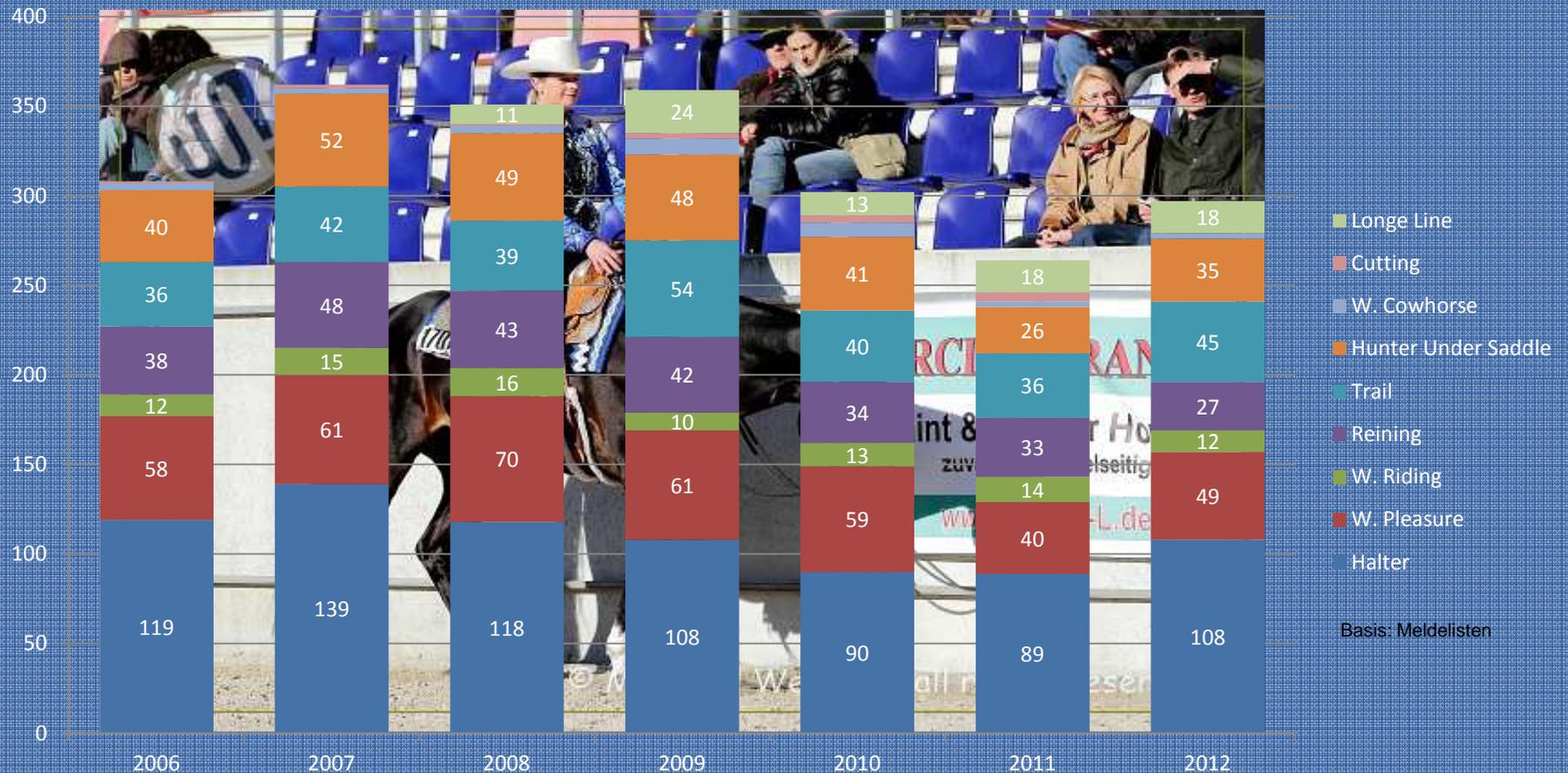
Die Turniersaison 2012 in Zahlen: DQHA-Turniere

DQHA-Turniere sind eine regionale Erscheinung in Baden-Württemberg



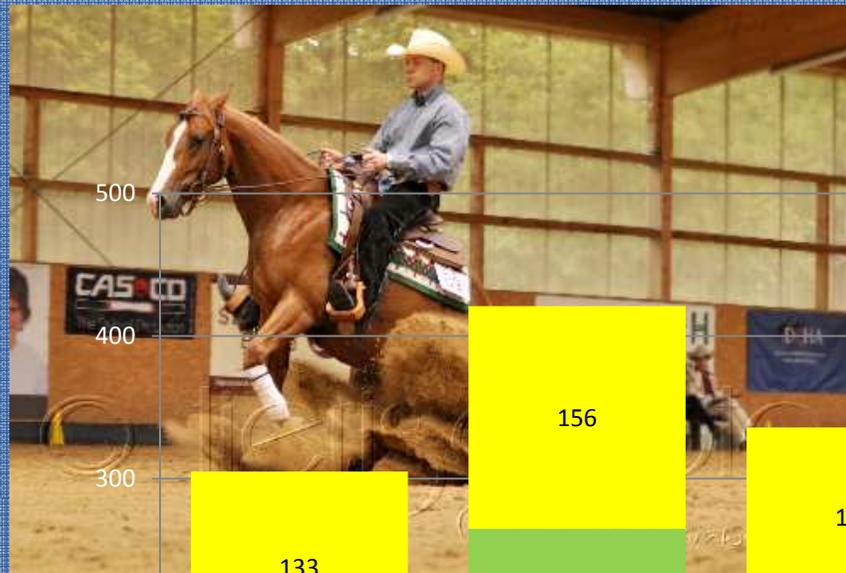
Die Turniersaison 2012 in Zahlen: DQHA-Futurity/ Maturity

DQHA-Futurity erholt sich durch 20% mehr Halterstarts leicht

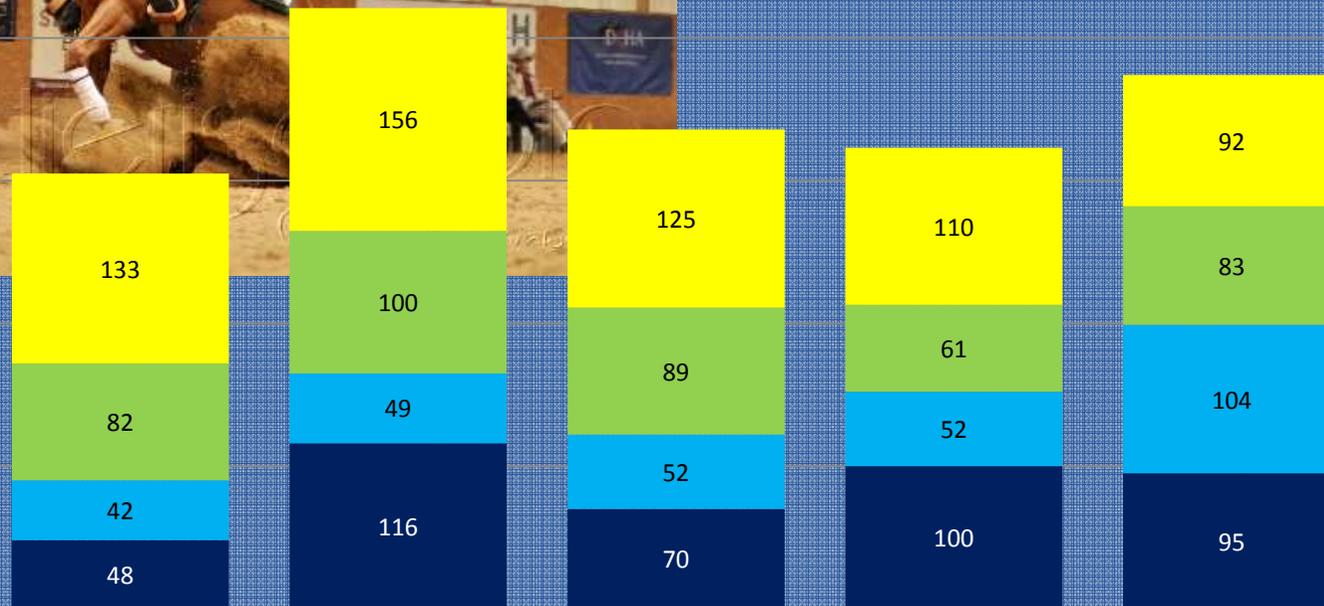


Die Turniersaison 2012 in Zahlen: DQHA-Regionalgruppenfuturitys

From Zero to Hero: DQHA-Ostfuturity auf dem Spitzenplatz



500
400
300
200
100
0

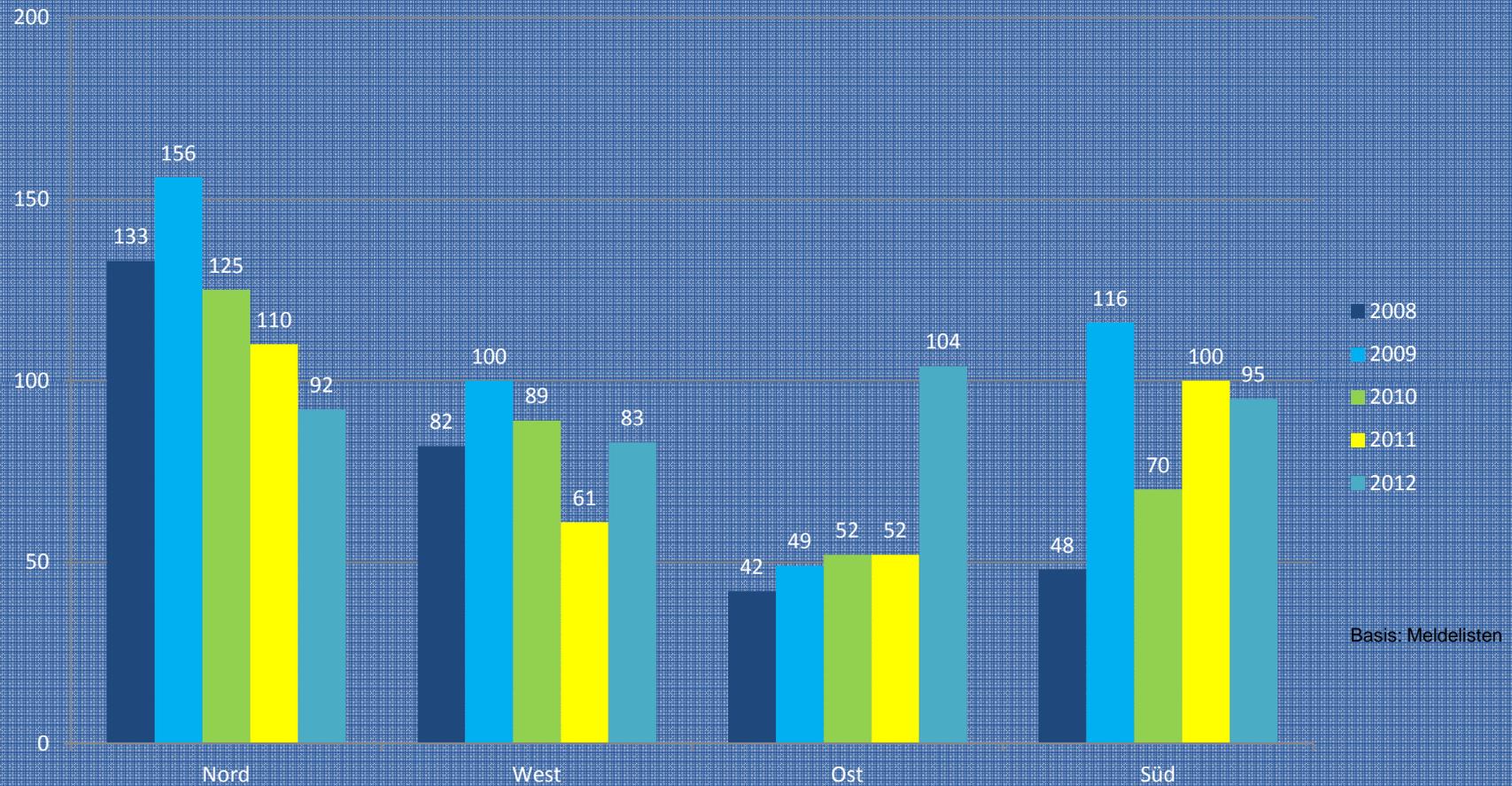


■ Nord -16%
■ West +36%
■ Ost +100%
■ Süd -5%

Basis: Meldelisten

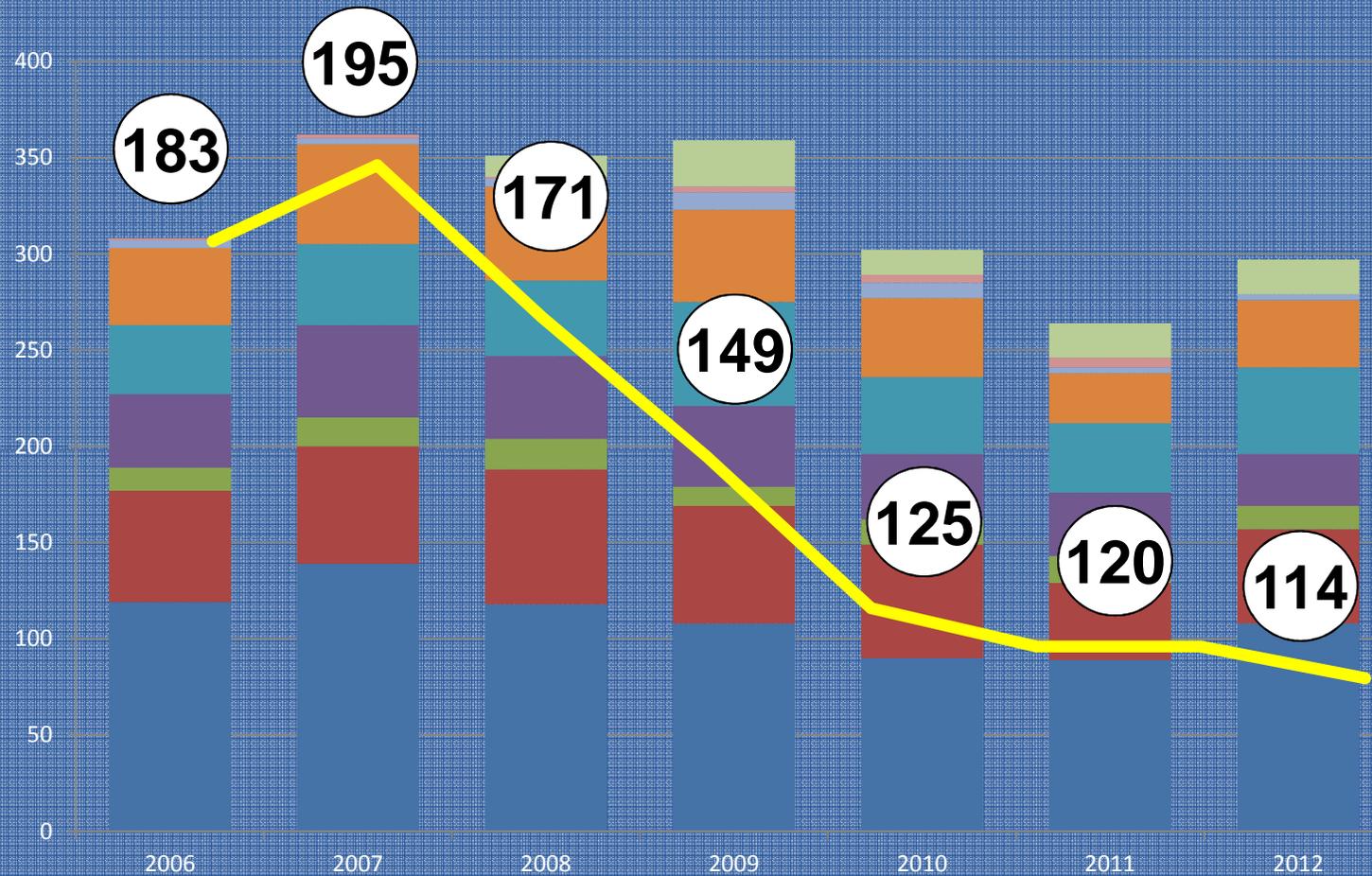
Die Turniersaison 2012 in Zahlen: DQHA-Regionalgruppenfuturitys

Die Entwicklung der Regio-Futuritys seit 2008: Standortwahl und regionales Engagement entscheiden über Erfolg



Die Turniersaison 2012 in Zahlen: DQHA-Futurity/ Maturity

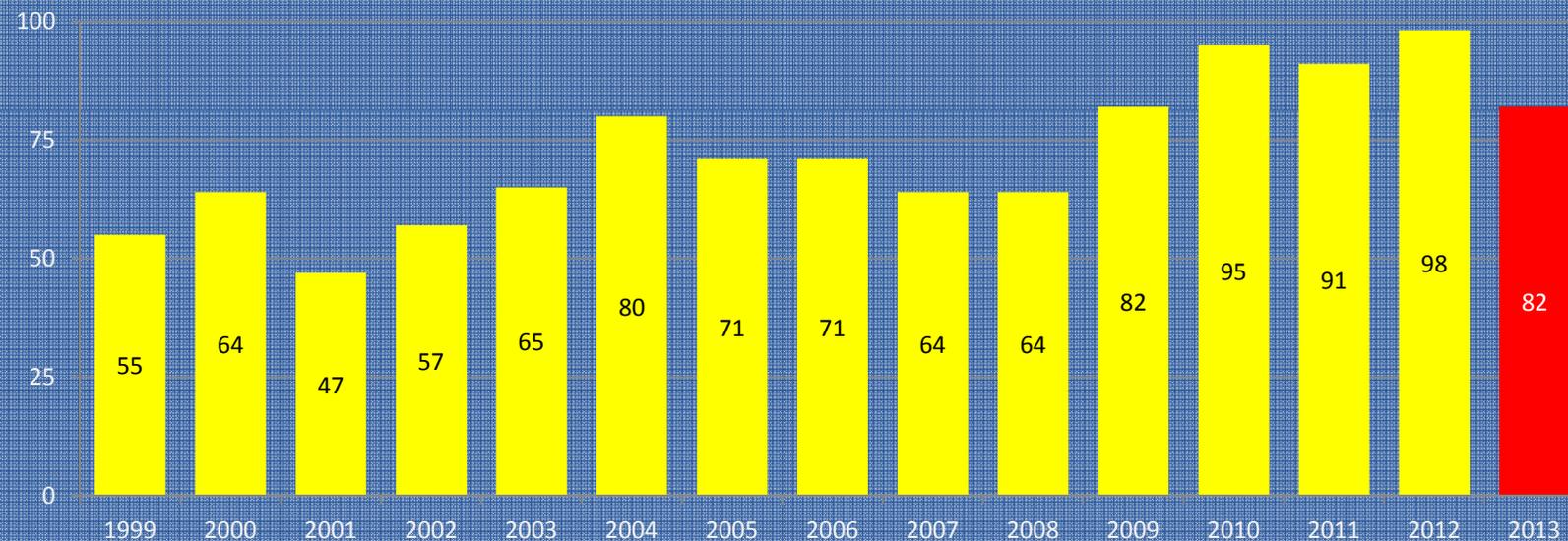
Zahl der einbezahlten Hengste seit fünf Jahren rückläufig



Die Herausforderungen für AQHA-Turniere in 2013

Ausblick 2013: Rd. 20% weniger AQHA-Shows erwartet

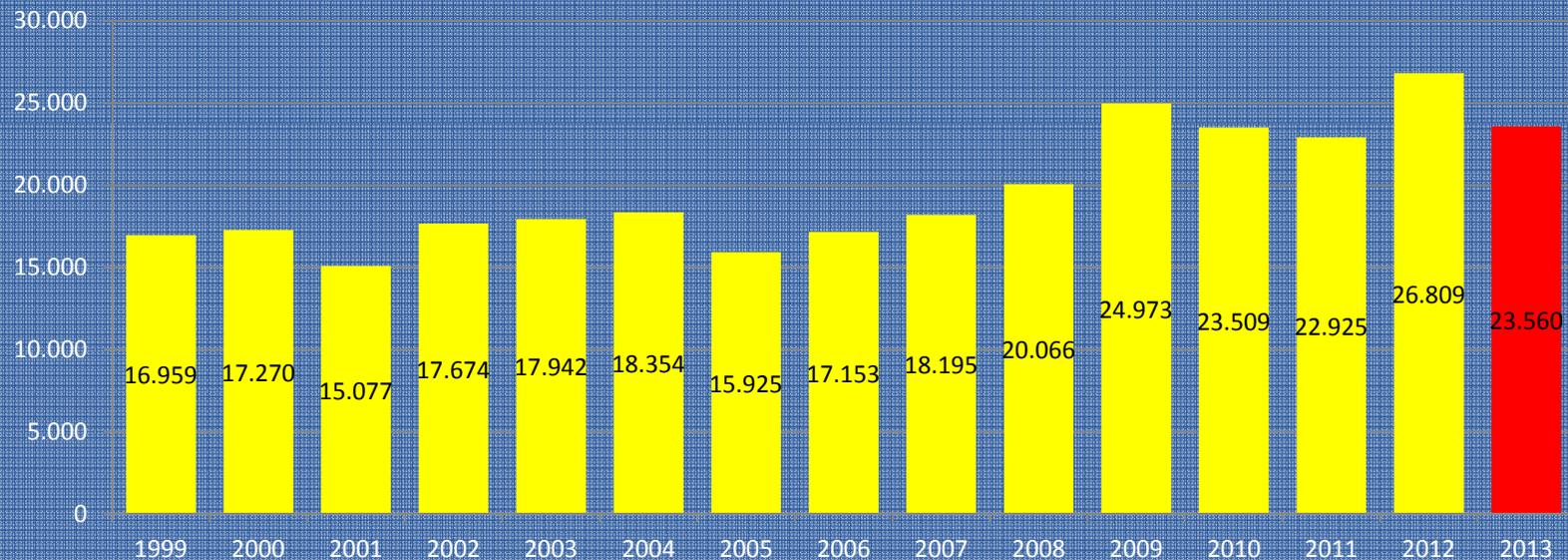
- Streichung der AQHA Approvals bei All-Novice Shows bedingt durch neue Fees & Regeln
- Wegfall des Standortes Nümbrecht in NRW
- Kürzung von Zweifach-Shows bedingt durch AQHA Approval Fees (z.B. Circle L Spring Warm Up)
- Reduzierung der AQHA-Shows auf der Quarter Horse-Europameisterschaft



Die Herausforderungen für AQHA-Turniere in 2013

Steigende Kosten und weniger Entries belasten Turnierveranstalter

- erhöhte Approval-Gebühren
- Wegfall der All-Novice Förderung



Die Herausforderungen für AQHA-Turniere in 2013

AQHA wird vor allem noch teurer – und komplexer

- Erhöhte Approval-Gebühren führen zu Mehrkosten von rd. 1 € je Start
- Wegfall der All-Novice Förderungen (400\$) führen hier zudem zu Mehrkosten zwischen 3€ und 10€ je Start
- AQHA Leveling: Aufgrund fehlender Punktegrenzen für Europa können nur Rookie-Klassen angeboten werden



Die Herausforderungen für AQHA-Turniere in 2013

AQHA beendet das Erfolgskonzept der AQHA All-Novice Shows Bislang nur sechs AQHA-anerkannte All-Novice Shows geplant

AQHA-Entscheidungen beenden das Erfolgskonzept der All-Novice Shows in Deutschland:

- Erhöhung der Approval Fees um 100 USD
- Wegfall der Förderung von 400 USD
- Richter darf nicht gleichzeitig Clinician sein

Acht der bislang geplanten All-Novice Shows werden ohne AQHA-Approval angeboten
sechs der bislang geplanten All-Novice Shows werden mit AQHA-Approval angeboten
eine der im Jahr 2012 stattgefundenen All-Novice Shows fällt aus

Aktuelle Alternativen:

- rasseoffene All-Novice Show ohne Verbandsbindung
- DQHA-anerkannte All-Novice Show

Die neuen AQHA-Regeln ab 2013

Erhöhte Gebühren für Show Approvals

Basis für die Berechnung der Gebühren sind die für ein "Event" zusammengefassten Gesamtstarts des Vorjahres, und nicht wie bisher die Anzahl der angemeldeten Shows.

Bei der EM 2012 z.B. rd. 6.600 Starts, auch wenn in 2013 nur eine Vierfach- oder Sechsfach-Show mit entsprechend weniger Starts beantragt würde.

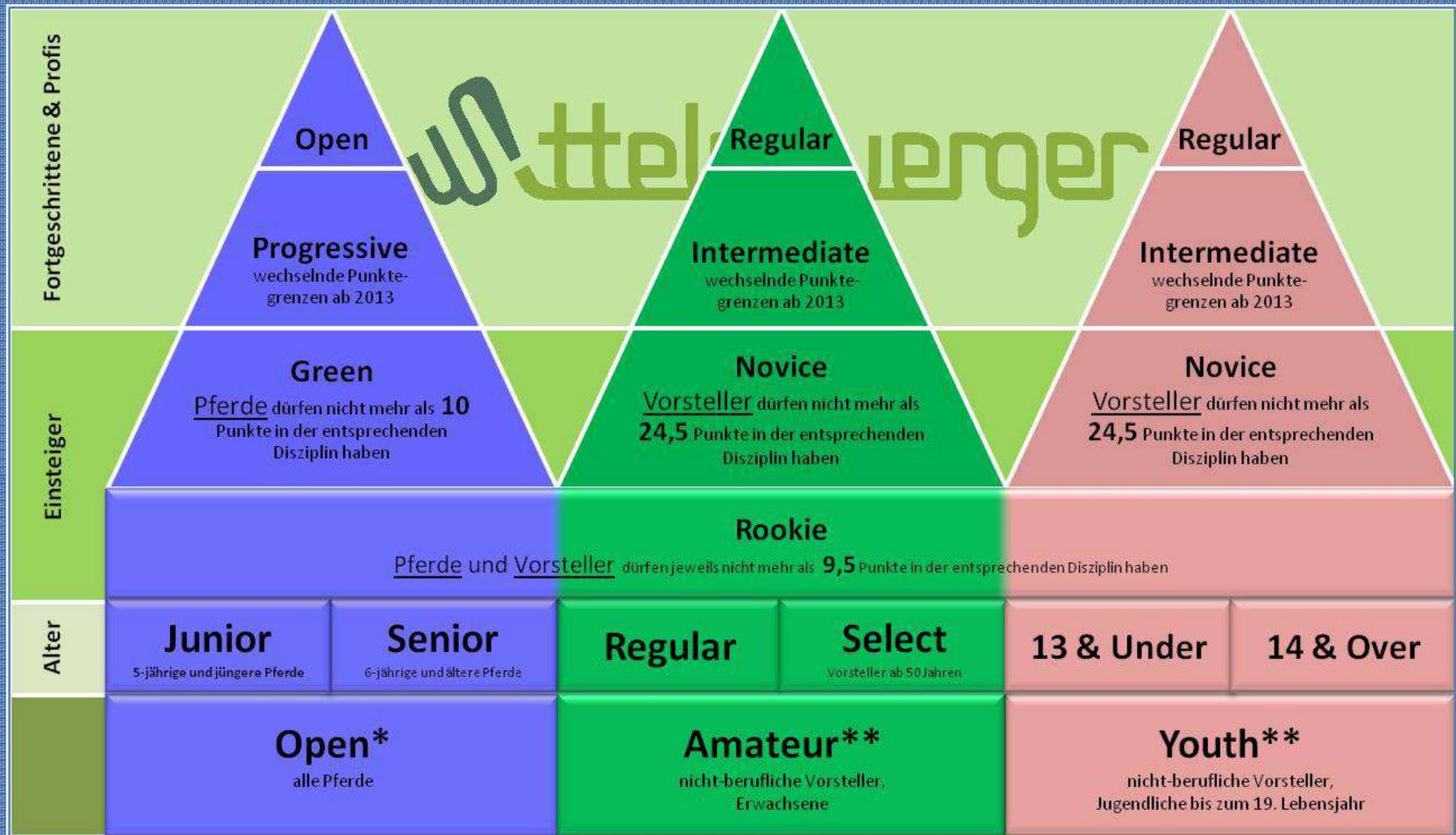
Die Gebühren für jedes AQHA-Turnier verdoppeln sich so mindestens, bei All-Novice Shows verdreifachen sie sich von 50\$ auf 150\$

Zudem müssen die Anträge (Approvals) jetzt mehr als 120 Tage vor dem Monatsersten bei der AQHA eingehen, sonst drohen erhöhte Strafgebühren, Absage etc.

Events mit 5.000 und mehr Starts	- \$1.500 (vorher: 100 \$ je Show)
Events mit Starts	- \$1.000
Events mit 500-999 Starts	- \$500
Events mit 250-499 Starts	- \$250
Events mit 249 and weniger Starts	- \$150



AQHA Leveling Program 2013: Nur Rookie-Klassen können derzeit angeboten werden



AQHA Leveling Program 2013: Nur Rookie-Klassen können derzeit angeboten werden

In jeder der drei (3) AQHA Divisionen (Open, Amateur, Youth) gibt es drei (3) mögliche „Levels“ (Stufen) für Pferde und Vorsteller:

Pferde Levels* sind Green, Progressive und die regulären Open Klassen.

Vorsteller Levels** sind Novice, Intermediate und die regulären Amateur, Select Amateur und Youth Klassen.

Einsteiger- und Fortgeschrittenen-/Profiklassen können jeweils in ihren Divisions (Open, Amateur, Youth) gemeinsam abgehalten werden:

Green/ Novice mit Rookie, Progressive/ Intermediate mit regular

Turnierveranstalter können individuell entscheiden, welche Klassen sie in welchen Levels anbieten wollen, aber: Durch die fehlende Definition der Punktegrenzen für Europa kann 2013 nur Rookie angeboten werden

Halter wird nicht für Rookie und Novice angeboten

AQHA Leveling Program 2013: Nur Rookie-Klassen können derzeit angeboten werden

AQHA Levels sind nur bedingt mit den bekannten Leistungsklassen (EWU etc.) vergleichbar

Die sorgfältige Betrachtung der eigenen Zielgruppe entscheidet, ob sich die Gesamtsituation des Turnieres dadurch verbessert

Gelevelte Klassen können class-in-class durchgeführt werden. Die Punkte der Gesamtklasse werden den regular-Starten zugerechnet, die der Levels nur innerhalb des Levels.

Beispiel Class-in-Class:

AQHA Amateur W. Pleasure, 10 Starter, davon 4 Intermediate-Reiter

Scenario 1: Ein regular Amateur gewinnt die Klasse – er erhält volle 2 AQHA-Punkte

Scenario 2: Ein Intermediate Amateur gewinnt die Klasse, er erhält nur einen ½ Punkt

Beispiel getrennte Klassen:

AQHA Amateur W. Pleasure 6 Starter, Intermediate Amateur W. Pleasure 4 Starter

Der Sieger der regular Amateur erhält 1 AQHA-Punkt, der Sieger der Intermediate einen ½ Punkt

AQHA Leveling Program 2013: Nur Rookie-Klassen können derzeit angeboten werden

Green, Novice, Rookie: „You can show up, but you can't show down“

Die Levels sind bedingt bindend: Man kann jederzeit einen Level höher vorstellen, aber nach Aufstieg aus den Green-/ Novice-/ Rookieklassen nicht mehr in diese absteigen

Beispiel: Novice Amateure können jederzeit in jeder regulären Amateurklasse starten, Amateure aber nicht mehr in Novice-Klasse des jeweiligen Skill Sets, wenn sie 25 oder mehr Punkte in einem Skill Set erreicht haben (alle Divisions zusammengerechnet ausser Rookie)

Progressive, Intermediate: „ You can start back up in a lower level to get your feet wet.“

Rookie-, Novice- und Green-Punkte werden auf Basis lifetime errechnet, Progressive und Intermediate jeweils neu auf Basis der vergangenen drei Jahre.

Beispiel: Wenn ein Pferd (Progressive) oder Vorsteller (Intermediate) aus diesen Levels aufgestiegen ist, kann dieser nach kurzer Zeit wieder in diese Levels zurückkehren, wenn die aktuelle Punktegrenze erfüllt ist

Alle Punktegrenzen für Progressive und Intermediate werden jährlich neu errechnet und gelten immer ab Beginn der Showsaison und für eine Disziplin in allen Kategorien: Open, Amateur, Youth

Die neuen AQHA-Regeln ab 2013

Regelbuchänderungen

Tempiverstärkungen in der W. Pleasure in den Gangarten Schritt und Galopp

verbesserte Equipment- und Verhaltensregeln für mehr Animal Welfare



Rückblick 2012

AQHA Judges Seminar, Großwallstadt

AQHA Youth World Cup, Kreuth

Q12 DQHA Futurity/ Maturity, Aachen



Ausblick 2013

AQHA Steward Seminar, Essen (Equitana)

DQHA-Richterseminar

European Experience (?)

FEQHA Euro Cup, Kreuth

Q13 DQHA Futurity/ Maturity, Kreuth